

Editorial

Gastvortrag

Thomas Fuchs:

Das Leibgedächtnis von Schmerz und Trauma

Themenschwerpunkt „Medien“

Maria Böttche:

Spezifika der therapeutischen Allianz im internet-basierten Setting

Angelika Draxler:

KÖRPERLOS? KBT während der Covid-19-Pandemie

Nicole Grath:

Trauer bei Kindern und Jugendlichen kreativ bewältigen

Anton Szugfil:

Hand in Hand: Das Therapeutische Bogenschießen in Verbindung mit der Konzentrativen Bewegungstherapie

Berichte aus den Vereinen

ÖAKBT:

2021 – das Jahr der neuen Strukturen im zweiten Jahr Pandemie

DAKBT:

Der DAKBT im Jahr 2021/2022

Forschungswerkstatt

Karin Pompernigg, Christa Sommerer:

Forschung – bewegt und berührt

Sandra Anders:

KBT-therapeutisches Handeln begreifen oder
Wie kommt das Angebot in die Therapeutin? Erste Schritte in einem qualitativen Forschungsprozess mit der Reflexive Grounded Theory

Pinnwand

Ulrike Schmitz:

Coronakrise als Chance??? Der erzwungene Umgang mit den Medien

Clara Scheepers-Assmus, Sabine Wessendorf:

ZOOM-KBT in der Weiterbildung

Barbara Weywoda:

ÖAKBT ZOOM LAB – Digitales Fenster zur KBT

Elvira Braun:

Was mir zu den elektronischen ´Midien´ noch einfällt

Ursula Oberhauser:

Aspekte der Selbstfürsorge in der therapeutischen Arbeit – Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) als Selbsterfahrung und Supervision

Rezensionen

Hinweise für Autor*innen

Ausblick

Editorial

Themenschwerpunkt „Persönlichkeit“

Ingrid Bendl:

Warum wird eine Persönlichkeit zur gestörten Persönlichkeit?

Clara Scheepers-Assmus:

„Immer kurz vor dem Abgrund“

Elisabeth Strauss:

Von der äußeren zur inneren Struktur

Helga Hofinger:

Strukturierte Körperarbeit in der psychotherapeutischen Behandlung von Persönlichkeitsstörungen

Maria Stippler-Korp:

Was die KBT von der Übertragungsfokussierten Psychotherapie lernen kann

Berichte aus den Vereinen

DAKBT:

Vereinsleben in schwieriger Zeit

ÖAKBT:

Vom Mitmischen, Loswerden, Angeln und anderen Haupt- und Nebenwirkungen eines 35-jährigen Engagements für den ÖAKBT

ÖAKBT:

Engagement tut gut! Wanted!

Forschungswerkstatt

Karin Schreiber-Willnow, Alexander Epner, Swantje Grützmaker,

Klaus-Peter Seidler:

Die KBT-Forschung bewegen und von Forschung bewegt sein

Klaus-Peter Seidler, Swantje Grützmaker, Alexandra Epner,

Karin Schreiber-Willnow

Aktuelles aus der KBT-Forschungsgruppe

Pinnwand

Ulrike Tempfli:

Nur nicht auf den Grund kommen

Rezensionen; Hinweise für Autor*innen; Tagungshinweis; Ausblick

Editorial

Gastvortrag

Christa Sommerer:

In meiner Trauer nicht alleine sein – Trauerbegleitung mit KBT

Themenschwerpunkt “Lust“

Sandra Anders:

Lust und Entwicklung: „Worauf hast Du Lust, Baby“

Waltraut Betker:

Entdeckerlust, Neugierde und Spielfreude als Gegenspieler gegen Angst und Panik

Silvia Schuller Galambos:

Wieder Lust am Leben finden

Ute Backmann:

Grenzenlos (un-)eindeutig – Lust und Frust in der sexuellen Vielfalt

Berichte aus den Vereinen

ÖAKBT: Bericht in einer Ausnahmesituation

DAKBT: Bericht von der 1. KBT-Zukunftswerkstatt

Clara Scheepers-Assmus:

Prof. Dr. med. Hans Becker zum 75. Geburtstag

Dorotheè Schmidt:

Nachruf Anneliese „Ali“ Maußhardt

Helga Hofinger:

Nachruf Gerda May

Forschungswerkstatt

Gabriele Wopfner:

Forschung bewegt den ÖAKBT

Pinnwand

Susanne: Meine Vagina schreibt einen Brief an mich

Ulrike Tempfli: Freischwimmen

Ulrike Tempfli: “Zeafln“

Rezensionen; Hinweise für Autor*innen; Ausblick

Editorial

Gastvortrag

Karin Schreiber-Willnow:

Brüche, Sprünge, und Spiralen: Identitätsentwicklung in der zweiten Lebenshälfte

Ulfried Geuter:

Gemeinsame Wurzeln, getrennte Jugend, versöhnte Reife?

Themenschwerpunkt „Schmerz“

Christine Breitenborn:

Im Karussell von Schmerzerleben und Identitätskrise: „Ich kenne mich nicht mehr“.

Ute Backmann, Martin J. Waibel:

Trauma und Schmerz

Sabine Wessendorf:

„Zeige (mir) deine Wunde“

Silja Falkenhagen:

Praktische Erfahrungen mit der Konzentrativen Bewegungstherapie in der Schmerztherapie

Berichte aus den Vorständen

DAKBT: DAKBT-Vorstand gestern und heute

ÖAKBT: Was bewegt den ÖAKBT

Forschungswerkstatt

Gabriele Wopfner:

Forschung bewegt

Klaus-Peter Seidler:

Aus Erfahrung klug werden – Einsichten bei der Durchsicht der Forschungsliteratur zur Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)

Rezensionen

Hinweise für Autor*innen

Ausblick

Editorial

Klaus-Peter Seidler, Swantje Grützmaker, Alexandra Epner, Karin Schreiber-Willnow

Neue empirische Veröffentlichungen zur Konzentrativen
Bewegungstherapie (KBT):

Ergänzung des Archivs der empirischen Literatur zur KBT, Heft 2

Zusammenfassung

Abstract

Editorial

Gastvortrag

Dorothee Adam-Lauterbach:

Psychodynamische Aspekte der Geschwisterpositionen

Susanne Kucher:

KBT® macht Schule – ein Erfahrungsbericht aus der Praxis

Themenschwerpunkt „Kindheit und Jugend“

Ulrike Gritsch:

Wie uns Bindungsphänomene in der Schwangerschaft beeinflussen

Elisabeth Oedl-Kletter:

Was die KBT von den Babys lernen kann

Huberta Plieschnig:

Was gibt Sicherheit? KBT-Angebote zur Stabilisierung junger Menschen mit Fluchterfahrung

Susanne Skriboth-Schandl:

Vom Spiel zur Sucht – Die wahren Abenteuer sind im Kopf! Oder doch im Internet?!

Anke W. Dalhoff:

Wo Worte für inneres Erleben noch fehlen!

Berichte aus den Vorständen

ÖAKBT: Next Generation

**DAKBT: Geschwisterlichkeit in den körperpsychotherapeutischen
Verfahren zwischen Solidarität – Annäherung – Entfremdung –
Abgrenzung**

Forschungswerkstatt

**Alexandra Epner, Swantje Grützmaker, Karin Schreiber-Willnow,
Klaus-Peter Seidler:** Behandlung von PatientInnen mit Migrationshintergrund
in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Pinnwand

Andrea Plank-Matias: „Halte mich“ – eine Fallvignette

Barbara Dietrich, Annetrin Hoefs:

Interventionsgruppe KBT mit Kindern und Jugendlichen in Ludwigsburg/ München

Claudia König: Die ängstliche rote Kugel

Claudia König: Pizza backen

Susanne Skriboth-Schandl: Impulskontrolle

Susanne Skriboth-Schandl: Clara und die Angst

Rezensionen

Tagungshinweise

Hinweise für Autor*innen

Ausblick

Editorial

Gastvortrag

Helga Hofinger:

Das Körpererleben ist die Basis des Selbstgefühls
Themenschwerpunkt „Symbolisierung“

Silvia Schüller:

Symbol und Symbolisierungsfähigkeit – Kartierung
einer Bedeutungslandschaft

Ute Backmann:

Die Gruppe als Erfahrungsraum

Christa Paluselli-Mortier:

Erinnern und Wiederholen

Gabriele Wopfner:

Der Theorieknäuel – ein Symbol für die theoretische Fundierung der KBT

Berichte aus den Vorständen

DAKBT: Der DAKBT wird 40 Jahre – wir haben Grund zu feiern

ÖAKBT: Neue Ideen, Perspektiven und Visionen

Forschungswerkstatt

Marianne Jedletzberger:

KBT für Menschen mit Behinderung

Clara Scheepers-Assmus:

Von der Schlüsselerfahrung zur KBT-Identität?

Abstracts

Harriet Vrana:

Mit Leib und Seele. Die Relevanz des Körpers in der aktuellen KBT-Psychotherapie in
Österreich

Rezensionen

Pinnwand

Tagungshinweise

Hinweise für AutorInnen

Ausblick

Editorial

Gastvortrag

Renate Schwarze:

Berührbar werden – dem Anderen im Anderen begegnen

Themenschwerpunkt „Sehnsucht und Abhängigkeit“

Clemens Reiserer:

Vom Kommen und Gehen

Anemone Carl:

Das Geheimnis des Hungerkünstlers

Degenhard Offergeld:

Sehnsucht – Unterwegs zu mir selbst

Berichte aus den Vorständen

Renate Schwarze:

Nachruf für Gertrud von Peschke

Susanne Kloser:

Beziehung und Bewegung

Forschungswerkstatt

Iris Thill:

**Möglichkeiten der Methodenintegration von Verhaltenstherapie und
Konzentrativer Bewegungstherapie im Training sozialer Kompetenzen**

Alexandra Eppner:

Körperarbeit mit Männern und Frauen in der KBT

Abstracts

Renate Schwarze, Heidi Lechler:

**KBT und der Transfer in den Alltag – wie sich therapeutische Erkenntnis und
Handeln verbinden lassen.**

Roland Brückl:

**Beurteilung der schriftlichen Prüfungsarbeit für die Lehrbeauftragung beim
DAKBT.**

Helga Hofinger:

**Ist das Körperleben zu Beginn stationärer Psychotherapie ein Prädiktor für das
Stundenerleben in der Konzentrativen Bewegungstherapie?**

Rezensionen; ; Pinnwand; Tagungshinweise; Hinweise für AutorInnen; Ausblick

Editorial

Vorwort

1. Einführung

2. Theoretischer Hintergrund

2.1 Skalen zur Prozessdiagnostik in der KBT und Dokumentationsbogen

2.2 Leibdiagnostik nach Evelyn Schmidt (2010)

2.3 Anhaltspunkte zur gefühlshaften und körperlichen Reaktion auf Patientin oder Patient von Ulrike Schmitz (2012/2013)

2.4 Körperbildskulpturtest nach Peter Joraschky und Angela von Arnim

2.5 ICD-10 Internationale Klassifikation psychischer Störungen

2.6 Die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik

2.7 die Körperbild-Liste

3. Leitfaden mit Erläuterungen

3.1 Erstkontakt

3.2 Körper selbst und Körperphänomene

3.3 Fähigkeit zur Symbolisierung

3.4 Beziehungsdynamik

3.5 Strukturelle Fähigkeiten

3.6 Konfliktmuster

3.7 Zusammenfassende Arbeitshypothesen

4. Ankerbeispiele

5. Literaturhinweise

6. Anhang – Leitfaden zum Kopieren

AutorInnen

Editorial

Gastvortrag

Gudrun Achatz-Petz:

Symbolisierung von Körperebenen in Form von gezeichneten und gestalteten Körper-Bildern und deren Nutzen für den psychotherapeutischen Prozess

Themenschwerpunkt „Grenzerfahrungen“

Maria Stippler-Korp:

Das Erleben körperlicher Grenzen

Elvira Braun:

Konzentrierte Bewegungstherapie bei einem stark untergewichtigen pakistanischen Mädchen – Grenzerfahrung für Patienten und Therapeuten

Maria Steiner:

Traumatisierende Folgen von Grenzüberschreitungen behandeln

Karen Strziga:

Zur Konzentrierten Bewegungstherapie (KBT) bei PatientInnen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung

Sabine Eulerich-Gyamerah:

Grenzen geben Halt

Degenhard Offergeld:

Spirituelle Bewusstseinsbildung und KBT

Bericht des DAKBT-Vorstandes

DAKBT-Vorstand:

Der DAKBT soll in Europa am Ball bleiben!

Theodor Seifert:

Der DAKBT erinnert an den 10. Todestag von Herrn Prof. Dr. Helmuth Stolze

Renate Schwarze:

Nachruf für Lucie Lenz

Ulrike Tempfli:

Ein bewegtes Leben

Forschungswerkstatt

Waltraud Fetscher:

PTSD-PatientInnen in der KBT-Gruppentherapie an psychosomatischen Kliniken – eine quantitative Studie

Abstracts

Barbara Bayerl & Marie-Louise Redel:
KBT auf Europakurs

Rezensionen

Pinnwand

Hedwig Illichmann:
Grenzen des Settings ...?!

Hedwig Illichmann:
Vielerlei Grenzen

Tagungshinweise

Hinweise für AutorInnen / Ausblick

Editorial

Gastvortrag

Gerd Rudolf:

Körpertherapeutische Aspekte Strukturbezogener Psychotherapie

Themenschwerpunkt „Trauma“

Iris Thill:

Braucht es zusätzlich zur KBT eine spezielle Traumatherapie ?

Sylvia Karcher:

Konzentrierte Bewegungstherapie als Gruppentherapie mit traumatisierten Flüchtlingen – Wie geht das?

Regina Müller:

Arbeit mit inneren Anteilen bei komplexer posttraumatischer Belastungsstörung mit dissoziativer Störung an Hand eines Fallbeispiels

Maria Steiner:

Imaginative Elemente in der KBT – eine Zusammenschau und Gegenüberstellung von KBT und PITT – Berührungspunkte und Schnittstellen

Ulrike Kühnel:

Konzentrierte Bewegungstherapie KBT im Integrativen Konzept der Psychosomatik

Bericht des DAKBT-Vorstandes

Roland Brückl, Anke Hamacher-Erbguth, Regina Schrack-Frank:

KBT Weiterbildung in der Zukunft

Heidi Höppner:

KBT Quo vadis?

Perspektiven einer beruflichen Kompetenzentwicklung mit und ohne Hochschulen

Renate Löffler:

Ursula Kost – ein persönlicher Nachruf

Hans Becker:

Erinnerung an Anne Budjuhn

Forschungswerkstatt

Rudolf Kost:

Welche Ethik-Richtlinien braucht der DAKBT?

Clara Scheepers-Assmus:

Schritte auf dem Weg zu einer Eingangsdiagnostik für die KBT

Susanne Kollmar:
Gesundheitsförderung und Prävention mit KBT

Abstracts

Christa Beier:
Psychotherapie bei Erwachsenen mit chronischen Schmerzsyndromen unter Berücksichtigung spezifischer Aspekte in der Behandlung mit Konzentrativer Bewegungstherapie

Rezension
Pinnwand

Christine Gräff:
Die ausgefallene Veranstaltung

Tagungshinweise

Ausblick

Editorial

Amore im DAKBT

Überarbeiteter Artikel „Erotik und Sexualität in der KBT“ erschienen in der Zeitschrift Psychoanalyse und Körper Nr. 12 (2008) und Vortrag auf der Jahrestagung des DAKBT 2008

Renate Schwarze

Der Frust mit der Lust

Auf der Suche nach der verlorenen Lust – eine KBT Psychotherapie

Michael Kaiss

„Bewegung ist Begegnung“

Stationäre Körperpsychotherapeutische Behandlung von Jugendlichen und ihren Familien

Anke W. Dalhoff

„Verändern und Bewahren- beides braucht Mut!“

Bericht über die 34. Jahrestagung des Deutschen und des Europäischen Arbeitskreises für KBT in Hoechst vom 18. Bis 21. November 2010

Valeska Waldherr

Verändern und Bewahren

Vortrag auf der 34. Jahrestagung 2010 des DAKBT und EAKBT in Hoechst

Christine Gräff

Welche Veränderungen sind nötig, damit wir uns selbst treu bleiben?

Vortrag bei der 33. Jahrestagung des Deutschen und Europäischen Arbeitskreises für KBT 2009 in Hoechst

Karin Schreiber-Willnow

Körperorientierte Psychotherapie: Forschungsergebnisse und Wissenschaftlicher Status

Überarbeitete Fassung eines Vortrags auf der 34. Jahrestagung des Deutschen und des Europäischen Arbeitskreises für KBT in Hoechst am 19.11.2010

Klaus-Peter Seidler

Erinnerungsspuren und Körpersymptome im Alter

Dr. med. Bertram von der Stein

Jugend im Alter

Vortrag anlässlich der Akademischen Festveranstaltung am 20.05.2005

Veranstaltet von der Klinik für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie am UKE

Thea Louise Schönfelder

Sind Kinder Anders ?

Thomas Stadler

Werte und Visionen schaffen Wirklichkeiten

KBT als Psychotherapieverfahren in Österreich und in der Slowakei
Vortrag auf der Jahrestagung 2009 in Hoechst
Markus Hochgerner MMSc

Was war ... Was ist

Symposium 30 Jahre ÖAKBT, 1.-2. Oktober 2010 Wien
Mag. Chista Paluselli

Grußadresse des DAKBT E.V. zum 30-jährigen Bestehen des ÖAKBT E.V.

Dreißig Jahre sind nicht die Dreißiger Jahre

Essentielles in der KBT
Renate Schwarze

Berührung und Affektregulierung oder Berührung als ein Beitrag zum Therapieziel Mentalisierte Affektivität

Karin Pernstich

30 Jahre ÖAKBT – 10 Slowakische Gesellschaft der KBT

Grußadresse der Slowakischen Gesellschaft der KBT und die Geschichte der KBT in der Slowakei
Natália Kascaková

Was tut sich in der KBT ?

Aktuelle Studien und Projekte Bericht über die 13. Forschungswerkstatt am 19.-20.02.2011
Regina Schrack-Frank

Die Bedeutung der Körper- und Wortsprache in der Geschichte der KBT

Eine Untersuchung mit der Methode der Oral History Modifizierter Vortrag bei der 13. KBT forschungswerkstatt Bad Honnef, 25.02.2011
Mag. Dr. Gudrun Achatz-Petz

Aus der Arbeit des AK Diagnostik im DAKBT

Diagnostische erste Schritte von der KBT zu OPD

Modifizierte Zusammenfassung des Workshops bei der 13. Forschungswerkstatt in Bad Honnef am 25. - 26.02.2011
Ulla Dultz und Clara Scheepers

Entwicklung eines Konzeptes zur Stressbewältigung mit KBT im Rahmen der Primärprävention

Sabine Wessendorf

Wie spiegelt sich das Therapeutische Angebot im Erleben der Patienten wider ?

Ergebnisse der Untersuchung zum revidierten KBT-Stundenbogen
Zusammenfassung des gleichlautenden Vortrags, gehalten auf der 13. KBT-Forschungswerkstatt, Februar 2011
Klaus-Peter Seidler, Alexandra Epner, Swantje Grützmaker, Karin Schreiber-Willnow

Bericht vom 1.KBT-Jour-Fixe am 20. Jänner 2011 im Hotel Palace, Wien

Elisabeth Haas

KBT am Rande der EU – 10 Jahre Schweizer Arbeitskreis für KBT

Regine Geschwendt und Margarita Meier

Spurensuche

Meinen Ausbilderinnen Dr. med. Ursula Kost und Gertrud von Peschke 20 Jahre nach Verleihung des KBT Zertifikats im Juli 1991

Bruno Streibel

Ein Frosch, der die Welt bewegt

Christine Gäff

Gruppensupervision für die Arbeit mit Konzentrativer Bewegungstherapie

Rose Brand und Brigitte Urban

Tabuzonen der Frauen- und Männergesundheit: Psychosoziale Perspektiven

Rezension von Harriet Vrana

Editorial

Leibbezogene Diagnostik

Modifizierter Vortrag bei der 12. KBT-Forschungswerkstatt Bad Honnef 19.02.2010
Evelyn Schmidt

Dresdner Körperbildwerkstatt

Bericht über die 10. Dresdner Körperbildwerkstatt vom 27.11.- 28.11.2009
Elvira Braun und Karin Schreiber-Willnow

Vereinsteil

DAKBT / ÖAKBT

Erinnerungen An Thea Schöfelder

*Von Renate Schwarze
Von Anemone Carl
Von Linda Leopold-Lackner*

Vorstellung neues Redaktionsteam

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Laudation zur Ehrenmitgliedschaft von Christine Gräff

Bewegung und Beziehung in der KBT

Symposium und Festabend zum 70sten Geburtstag von Renate Schwarze
Von Barbara Welzien-Schiemann und Waldtraut Fetscher

Geburtstagsrede für Renate Schwarze beim Symposium am 6. März 2010

Von Dr. Anke Hamacher-Erbguth

Der Gegenwartsmoment

Vortrag gehalten im Rahmen des Symposiums und Festabends zum 70. Geburtstag von Renate Schwarze
Von Ulrike Schmitz

Von der körperorientierten Methode zum Psychotherapeutischen Verfahren

KBT-Ausbildung in Österreich
Waldtraut Fetscher

Vorstellung der zertifizierten Österreichischen KBT-Psychotherapeuten

Zusammengestellt von Waldtraut Fetscher

Arbeitstreffen für KBT-Kinder- und Jugendtherapie

Rezensionen

Körper-, Selbst- und Gruppenerleben in der Stationären
Susanna Anna Kümmel
Kriegsenkel: Die Erben der vergessenen Generation
Sabine Bode: Frühe Kindheit als Schicksal?; Susanne Skriboth-Schandl

Editorial

Geburtstagsbrief an Ursula Kost

Christine Gräff

Ursula Kost wird 90

Gertrud von Peschke

Ursula Kost

Eine Laudation von Dorothee Schmidt

„Bindung und Beziehung“ – Gefühlslandkarten in unserem Gehirn

Impressionen von der 32. Fachtagung des Deutschen Arbeitskreises für Konzentrierte Bewegungstherapie in Hohenwart/Pforzheim vom 20.-23. November 2008,
Kathinka Kintrup

Psychotherapie als heilende Bindungserfahrung

Ergebnisse der klinischen Bindungsforschung
Vortrag auf der 32. Fachtagung des Deutschen Arbeitskreises für Konzentrierte Bewegungstherapie in Hohenwart/Pforzheim vom 20.-23. November 2008,
Klaus-Peter Seidler

Bindung im Kontext der Adoleszenz

Vortrag auf der 32. Fachtagung des Deutschen Arbeitskreises für Konzentrierte Bewegungstherapie in Hohenwart/Pforzheim vom 20.-23. November 2008,
Christopher Kirchhoff

**Auf dem Weg zu einer allgemeinen Körperpsychotherapie:
Was können wir Bewegungs-und Körperpsychotherapeuten voneinander lernen ?**

Bericht über die 11. KBT Forschungswerkstatt am 06.-07.02.2009 in Bad Honnef
Heidi Klett

Gestaltkreis und Symbolisierung – Spezialitäten in der Konzentrierten Bewegungstherapie

Vortrag bei der 11. KBT Forschungswerkstatt Bad Honnef am 06.02.2009
E. Braun

Integrative Bewegungstherapie: Die Erkundung der Zwischenleiblichkeit

Vortrag bei der 11. KBT Forschungswerkstatt Bad Honnef am 06.02.2009
I. Braunbarth

Wirksamkeit von Körperpsychotherapie am Beispiel der Funktionellen Entspannung

Modifizierter Vortrag, gehalten im Rahmen der 11. KBT Forschungswerkstatt Bad Honnef am 06.02.2009
Claas Lahmann

KBT und Burnout im Dialog

Vortrag am Theorietag in Wien am 28.02. und 01.03.2009
Renate Schwarze

Den Boden unter den Füßen spüren

KBT bei Patienten mit Burnout-Syndrom
Jürgen Schultheiß

Angst und Wagemut – ein Drahtseilakt

Angstbewältigung aus Sicht der Konzentrativen Bewegungstherapie
Ulrike Schmitz

Therapeutische Fehler und Misserfolge – (K)ein Thema für die Konzentrativ Bewegungstherapie ?

Überarbeitete Fassung eines Vortrags auf der 9. KBT Forschungswerkstatt, Rhein-Klinik Bad Honnef. 10.02.2007
Klaus-Peter Seidler

Was ist Konzentrativ Bewegungstherapie (KBT) ?

Internet-Auftritt bei Wikipedia
Rosemarie Gässler und Sabine Roos

Körperorientierte Diagnostik und Psychotherapie bei Essstörungen

Joraschky, Peter; Lansberg, Hedda; Pöhlmann Karin;
Eine Rezension von Anemone Carl

Körpererleben und Körperbild – ein Handbuch zur Diagnostik

Joraschky, Peter; Loew, Thomas; Röhrich, Frank;
Eine Rezension von Karin Schreiber-Willnow

Leib und Körper

Küchenhoff, Joachim; Wiegerlin, Klaus
Eine Rezension von Elvira Braun

Integrative Bewegungstherapie – Störungsspezifische und Ressourcenorientierte Praxis

Waibel, Martin J.; Jakob-Krieger, Cornelia
Eine Rezension von Rudolf Kost

Editorial

AUF DEM WEG ZU EINER EINHEITSDIAGNOSTIK FÜR DIE KBT – 9. KBT-FORSCHUNGSWERKSTATT

Kathinka Kintrup, Barbara Purschke-Heinz: Bericht von der 9. KBT –
Forschungswerkstatt
Ulrike Schmitz: KBT-spezifische Eingangsdagnostik

**1. Bundesweite KBT-Aktionstage zum Thema Stress: Rückmeldungen-
Erfahrungsberichte – Ausblick**

Brigitte Eulenpesch, Christine Breitenvorn: Bericht über die KBT-Aktionstage vom 06.
bis 21.10.2007

Jubiläum: 10 Jahre KBT – Forschungswerkstatt

Clara Scheepers: Rückblick, Ausblick und Blick über den Tellerrand
Karin Schreiber-Willnow, „Der Geist weht, wo er will „
Brigitte Eulenpesch, Rudolph Kost: Glückwünsche zum 10. Geburtstag der
forschungswerkstatt
Horst Kächele: aktuelle und zukünftige Fragen der Psychotherapie.
P. Joraschky: Diagnostik des Körpererlebens mit Selbstberichtsmethoden
Gerd Hölter: Anmerkungen zum Bewegungsbegriff als elementare Grundlage körper-
und bewegungs- orientierter Interventionen.
Klaus-Peter Seidler: Visionen für die Zukunft – fiktiver Brief des DAKBT-Vorstandes an
seine Mitglieder.

KBT: Störungsspezifische Ansätze

Barbara Bayerl: Ver-rücktes zurechtrücken – KBT mit einer schizophrenen Patientin

Christine Gräff: Das Weihnachtsgeschenk, eine Fallvignette

Vorträge

Ilsetraut Königer: Schicksal und Verantwortung – zwei Perspektiven in der
Psychotherapie

Andreas Pfäfflin: Der Mensch und seine Wirklichkeiten – initiatische Ortungen

Aus der Forschung

K. Schreiber -Willnow, A. Hamacher-Erbguth, K.-P. Seidler:
Wie erleben PatientInnen die KBT-Stunde

Glosse

Christine Gräff: Deutsch ist eine schöne Sprache

Rezensionen

Barbara Welzien-Blomann über Klaus Madet: Trauma und Spiritualität
Barbara Welzien-Blomann über Joachim Bauer: Lob der Schule

Editorial

Christine Gräff feierte ihre 70. Geburtstag

Dorothee Schmidt: Christine Gräff. Eine Laudatio

Elisabeth Sprinz: Christine Gräff zum 70. Geburtstag. Ein Blick aus Österreich

Christine Breitenborn; Roland Brückl: Symposium zum 70. Geburtstag

Barbara Bayerl: Vom Sinn der sinnlichen Wahrnehmung

Christa Paluselli: Von der Wissenschaft des Gehens und der Fertigkeit des Denkens

Verleihung des Elsa-Gindler-Preises 2006

Barbara Bayerl: Laudatio für Christine Gräff

Thea Louise Schönfelder: Laudatio für Evelyn Schmidt

Lebenskreise – Kreis des Lebens

Lebenskreise – Kreis des Lebens. Internationale Fachtagung des DAKBT vom 23. – 26.11.2006 in Hohenwart/Pfortzheim

Dorothee Schmidt:

Altern mit und ohne KBT

Anke Abraham:

Das Gesagte und das Ungesagte – der Körper als Basis und Fokus des Lebens

Mauritius Wilde:

Immer mehr der (die) werden, der (die) ich eigentlich bin

Barbara Purschke-Heinz:

„Bring dein Leben ins Spiel“. Erfahrungsbericht aus einem Workshop

Störungsspezifische Ansätze on der KBT

Christa Baier:

Konzentrierte Bewegungstherapie ermöglicht Begreifen von psycho-physischem Zusammenwirken bei chronischen Schmerzen

Aus der Forschung

Karin Schreiber-Willnow, Anke Hamacher-Erbguth, Klaus-Peter Seidler:

Therapieziele und Behandlungsergebnisse der KBT in der (teil)stationären Psychotherapie. Erste Ergebnisse einer Pilotstudie mit dem KBT-Dokumentationsbogen (KBT-DoBo)

Berichte und KBT-Vorträge von Kongressen

Sich bewegen – sich nicht bewegen lassen. Lindauer Psychotherapiewochen 2006

Christine Gräff:

Wesen und Wandel, Entwicklungen in der KBT

Ulrike Schmitz:

Der handlungsorientierte Ansatz der Konzentrativen Bewegungstherapie zur Traumabewältigung

Kinder – Körper – Kinderschutz:

Fachtagung zum 10-jährigen Jubiläum der Stuttgarter Kinderschutztage

Anke Abraham:

Der Körper in der pädagogischen Arbeit

IX IRT International Symposium on Tourte vom 09. bis 10.12.2006 in Berlin.

Ein Bericht von Sylvia Karcher

Die Kraft der Beziehung – Bewegungstherapie zwischen Insubjektivität und Neurobiologie. Bericht von der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Integrative Leib- und Bewegungstherapie (DGIB).

Ein Bericht von Barbara Purschke-Heinz

Rezension

Astrid Eisingerich über Rolf Kühn:

Pierre Maine de Biran – Ichgefühl und Selbstapperzeption. Ein Vordenker konkreter Transzendentalität in der Phänomenologie

Editorial

Abschied von Sylvia Cserny

Was bewegt die KBT im Kopf? KBT und Neurobiologie

„Was bewegt die KBT im Kopf? – Bericht über die Internationale Fachtagung des DAKBT vom 17. bis 20. November 2005 in Bonn

Interview mit Prof. Dr. Bauer

Barbara Purschke-Heinz:

Wie sich neurobiologische Forschungsergebnisse auf das konkrete körpertherapeutische Handeln auswirken können

Thomas Fuchs:

Leibgedächtnis und Lebensgeschichte

Christa Paluselli:

Konzentrierte Bewegungstherapie als expliziter Zugang zu impliziten, unbewussten Gedächtnisinhalten. KBT im Licht der Neurowissenschaft

KBT: Tiefenpsychologie als konzeptionelles „Dach“? – 8. KBT-Forschungswerkstatt

Kathinka Kintrup:

KBT tiefenpsychologisch – Tiefenpsychologie als konzeptionelles „Dach“ für Diagnostik und therapeutische Methodik? Bericht über die 8. KBT Forschungswerkstatt

Joachim Küchenhoff:

Die strukturbezogene Erfassung des Körpererlebens – eine Einführung

Roland Vandieken:

Wie tiefenpsychologisch ist KBT?

Barbara Bayerl:

KBT-tiefenpsychologisch fundiert oder tiefenpsychologisch orientiert?

Karin Schreiber-Willnow, Anke Hamacher-Erbguth, Klaus-Peter Seidler:

Therapieziele und Behandlungsergebnisse der KBT in der (teil)stationären Psychotherapie. Erste Ergebnisse einer Pilotstudie mit dem KBT-Dokumentationsbogen (KBT-DoBo)

Weiterbildung

Elvira Braun:

Erste Bernrieder Sommerwoche. Theorie-Praxis-Seminar in Bernried vom 13. Juni bis 17. Juni 2005. Bericht einer Teilnehmerin

Neue KBT-Bücher

Sylvia Cserny, S., Ch. Paluselli (Hrsg.):

Der Körper ist der Ort des psychischen Geschehens.

Gräff, Christine, Maria L.:

Aus dem Tunnel der Depression

Schmidt, E. (Hrsg.):

Lehrbuch Konzentrierte Bewegungstherapie. Grundlagen und klinische Anwendung

Schwarze, R., B. Purschke-Heinz (Hrsg.):

KBT auf dem Weg. Gedenkschrift für Helmuth Stolze, den Begründer der Konzentrierten Bewegungstherapie

Aktuelles aus DAKBT/ÖAKBT und seinen Gremien

Hinweise/Termine

Abschied:

Christine Gräff:

Helmuth Stolze zum Gedenken

Renate Löffler:

Ein Dank an Margarethe Stern

Laudatio:

Ulrike Schmitz und Silvia Karcher werden mit dem Elsa-Gindler-Gedächtnispreis ausgezeichnet

Besinnung auf die Ursprünge der Konzentrativen Bewegungstherapie

Gertrud von Peschke:

Mein KBT-Weg oder: Wie und was ich in der KBT gelernt habe.

Barbara Purschke-Heinz:

Eine Überraschung

Open Space – „Einfach besser leben“

Berichte von der Internationalen Fachtagung des DAKBT vom 18. bis 21. November 2004 in Bad Salzuflen

Ergebnisse

Rückmeldungen zum Open Space

Aktuelles aus DAKBT/ÖAKBT und seine Gremien

Fallvignetten – Praxiseinblicke

Barbara Bayerl, Christine Möller:

Besonderheiten der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT) bei schizophrenen PatientInnen und bei Kindern und Jugendlichenpsychotherapien

Anette Schwarz:

Aufruf: KBT mit Kindern und Jugendlichen

Barbara Bayerl:

Bewegung als Reisebus zur Seele. Konzentrativ Bewegungstherapie – eine körperpsychotherapeutische Behandlungsmethode am Beispiel einer depressiven Patientin

Veronika Hillebrand:

Schwer werden. Leichter sein. Konzentrativ Bewegungstherapie mit einem narzisstisch gestörten Patienten

Katrin Paehler, Peter Röhling, Roland Vandieken:

„Alltagsmutter und Hintergrundvater“. Die ambulante KBT-Gruppe in der Rhein-Klinik

KBT-Forschung und 7. KBT-Forschungswerkstatt

Barbara Purschke-Heinz:

KBT als Kurztherapie – (wie) geht das? Bericht von der 7. KBT-Forschungswerkstatt

Klaus-Peter Seidler:

Veränderungen unter KBT in der ambulanten Therapie. Erste Ergebnisse der DAKBT-Studie

Karin Schreiber-Willnow, Klaus-Peter Seidler, Anke Hamacher-Erbguth:

Der KBT-Dokumentationsbogen (Version 1.2)

Renate Schwarze:

Wie viel Zeit braucht der Körper? Wie viel Zeit braucht die Seele?

Heidi Lechler:

Prinzipien der Kurzzeitbehandlung in der KBT

Roland Brückl:

Konzentrierte Bewegungstherapie im Rahmen stationärer Kurzzeittherapie

Clara Scheepers:

Anne Budjuhn wurde 80 Jahre

Renate Löffler:

Margarethe Stern – eine „vergessene“ Pionierin aus den Anfängen der KBZT?

Renate Löffler:

Anmerkungen zur Sandspieltherapie

Ilse M. Seifried:

Die Kunst zu wandeln. Das Labyrinth – ein neues Objekt für die KBT?

Fallvignetten – Praxiseinblicke

Waltraud Uhlir:

Von der Kontaktlosigkeit zur Beziehungsfähigkeit. Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) mit einer bulimischen Anorexiepatientin. Ein Fallbeispiel.

Anton Szugfil:

Konzentrierte Bewegungstherapie in der Behandlung von Tinnitus-Patienten und Patienten mit Morbus Menière. Ein Erfahrungsbericht.

Barbara Purschke-Heinz:

„So geht's nicht weiter! Mein Herz ...!“. Praxiseinblicke in die therapeutische Arbeit mit Angst-Patienten.

Susanne Gentsch, Jeanette Jung:

Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) in der Behandlung schizophrener Menschen. Eine empirische Untersuchung.

Praxiswerbung und Informationen über KBT-Angebote:

Kathinka Kintrup, Barbara Purschke-Heinz:

Wir erstellen einen Flyer. Grundlegendes zum Thema Praxiswerbung.

Verbandspolitik – Gesundheitspolitik:

Barbara Purschke-Heinz:

„Die Konzentrierte Bewegungstherapie braucht ein Dach.“ Verbandspolitische Diskussionspunkte

Eine Kurzmitteilung aus Österreich

Aus der KBT-Forschung:

Ein Aufruf und Infos

Berichte und Ankündigungen:

Karin Schreiber-Willnow:

Bericht von der 55. Jahrestagung des Deutschen Kollegiums für Psychosomatische Medizin (DKPM) vom 3. bis 6.3.2004 in Geldern

Veranstaltungskalender 2005-08-15

Bücher – Rezensionen:

Martin Pfäfflin über Ulrike Schmitz:

Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) zur Traumabewältigung

Elvira Braun über Psychosomatische Grundversorgung:

Hrsg. Von K. Frizsche u.a.

Barbara Purschke-Heinz:
Einstimmung und Überblick

Ulrike Schmitz:
Zwischen Anpassung und Eigen-Sinn. Das Paradox des freien Willens – und was das alles mit der KBT zu tun hat

Frank Erbguth:
Ist „Makellos“ machbar? Irritierendes zum medizinischen Reparaturobjekt „Körper“

Karin Schreiber-Willnow:
Leiblichkeit in den Zeiten des Fitness-Studios. Der Beitrag der KBT zum Verständnis der neuen Körperkulturen

Barbara Hübner-Kemper:
„Open Space“ – ein neuer Begriff und was dahinter steckt

Fallvignette:

Marina Müller:
Ein Wagnis: Meine ersten KBT-Stunden mit einem Kind

Aus der KBT-Forschung:

Barbara Purschke-Heinz:
Eine Einführung in das Thema

Barbara Purschke-Heinz:
Die Forschungswerkstatt 2003

Redaktionelle Anmerkungen zur Entwicklung der KBT-Prozess-Skalen

Klaus-Peter Seidler, Karin Schreiber-Willnow, Anke Hamacher-Erbguth, Martin Pfäfflin:
Skalen zur Prozessdiagnostik in der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)

Klaus-Peter Seidler, Karin Schreiber-Willnow, Anke Hamacher-Erbguth, Martin Pfäfflin:
„Explorationsverhalten“ und Selbstregulation“ als bedeutsame Merkmale des Therapieprozesses in der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)

Barbara Purschke-Heinz, Magdalena Zimmer:
Die Forschungswerkstatt 2004

Buchbesprechungen:

Rose Brandt über Lucie Lentz:
Jeden Tag neu beginnen

Elvira Braun über S. Hering, G. Maierhof:
Die unpässliche Frau

Elvira Braun über G. Tecker: Morbus Crohn, Colitis ulcerosa

Karl Stoxreiter:

Körperinterventionen in der analytischen Körperpschotherapie

Susanne Knoff:

Der Körper in der Psychotherapie

Ulfried Geuter:

Körper – Pscho.-.Therapie 1920 – 2002

Renate Schwarze:

Wurzeln und Flügel?

Cornelia Krause-Girth:

Psychotherapiepolitik – ein kreativer Prozess?

Klaus-Peter Seidler:

Vorurteile – Mythen – empirische Wirklichkeiten?

Norbert Uhnák:

Die Geschichte der KBT in der Slowakei

Buchbesprechungen:

Martin Pfäfflin: Höhmann-Kost: „Bewegung ist Leben“

Helmuth Stolze: Pfäfflin: „Ansätze zur Selbsterfahrung durch Lautarbeit in der KBT“

Gertrud VON PESCHKE:

Charlotte Selver wird 100

Christa BAIER:

Schmerz kränkt – Kränkung schmerzt

Christa LEHOFER/Michael LEHOFER:

Therapeutische Aspekte zum chronischen Schmerz

Roland BRÜCKL:

„Herr Doktor, ich hab`s doch im Kreuz und nicht im Kopf!“

Henrike SCHULTE:

Körpertherapeut trifft Schmerzpatient – Eine schwierige Beziehung

Hans BERTRAM:

Die drei Revolutionen – Krise und Wandel in der Familie

Hans BECKER:

Wie unpolitisch, wie unhistorisch darf ein Psychotherapeut sein?

Helmuth STOLZE:

Menschenbilder in Bewegung

Irmela HALSTENBACH:

Das Inbild finden und fassen. Je sinnlicher, desto geistiger

Ralph BLUNK:

Das Organ der Psyche. Prosa und Poesie der Hirnforschung

Anke HAMACHER-ERBGUTH:

„Forschung ist langweilig – nicht langweilig“

Anke HAMACHER-ERBGUTH:

3. Dresdener Körperbild-Werkstatt

Karin SCHREIBER-WILLNOW:

Bericht von der 52. Arbeitstagung des DKPM

Thea Louise SCHÖNFELDER:

Buchbesprechung: Heint: „Und wieder blühen die Rosen“

Buchbesprechung: Klie, Student: „Die Patientenverfügung“

Helmuth STOLZE:

Nachruf: Miriam Goldberg

Elvira BRAUN:

Patchwork: Gedanken zu einem Kurs bei Miriam Goldberg

Hans BECKER:

Nachruf: Elga Dilthey

Silvia CSERNY - Ulrike TEMPFLI:

Die Wirkung von Körperinterventionen

Anemone CARL:

Körperpsychotherapie und KBT

Helmuth STOLZE:

Glosse: Die „Gegenwart der Zukunft“ der KBT

Wolfgang LOENICKER-SCHAFFRANKA:

KBT in der Traumaarbeit

Margit EBERL:

Körpertherapeutische Aspekte in der Kindertherapie

Walter PLAGGE:

Elfriede Hengstenberg: Ihre Arbeit mit Kindern und Erwachsenen

Helmuth STOLZE:

Warum ich gegen das ® bin; Meinungen zum Layout

Elvira BRAUN:

Das Dilemma der Krankengymnasten

Anke HAMACHER-ERBGUTH:

Bericht von der 2. Ulmer Forschungswerkstatt

Sylvia KELLER-KROPP/Linda LEOPOLD-LACKNER:

Bericht über den Zukunftsworkshop

Buchbesprechungen:

Elvira BRAUN: Ambühl & Strauß: „Therapieziele“

Milz & Kibed: „Körpererfahrungen, Anregungen zur Selbstheilung“

Russel: „Feldenkrais im Überblick“

Helmuth STOLZE: v. Steinaecker: „Luftsprünge – Anfänge moderner Körpertherapien“

Buchbesprechungen:

Susanne KNOFF: Röhrich, Priebe: „Körpererleben in der Schizophrenie“

Röhrich: „Körperorientierte Psychotherapie psychischer Störungen“

Buchankündigung: LEIB & SEELE; Tagungankündigungen

Helmuth STOLZE:

Nachruf: Joachim-Ernst Meyer

Birgit KLUCK-PUTTENDÖRFER:

Brief an Ursula Kost

Irmtraud SCHÄFER:

Auf der Schwelle zum 3. Jahrtausend

Eva HEIß-BEGEMANN:

Einzelarbeit mit einer afghanischen Flüchtlingsfrau

Carmine ORLANDO:

KBT bei Patienten mit traumatischen Erfahrungen

Marie-Luise BEYER-PAUR:

Konzentrierte Bewegungstherapie in der Psychosomatik am Beispiel von Asthma Bronchiale - eine Kasuistik -

Susanne KNOFF:

Verbalisierte und erlebte Gefühle

Evelyn SCHMIDT:

Zwischen Verkörperung und Versprachlichung

Anke HAMACHER-ERBGUTH:

Forschung im DAKBT

Christa BAIER:

Aufbruch in eine neue Welt

Ulrich KÜSTNER:

Perspektiven der Körperpsychotherapie

Winfried GEIGER:

Anmerkung zur Buchbesprechung

Renate LÖFFLER:

Zum 70. Geburtstag von Ali Maußhardt

Renate SCHWARZE:

Interview mit Prof. Dr. Helmuth Stolze aus Anlaß seines 80. Geburtstages
am 16.07.1997

Sylvia KARCHER:

Auf der Suche... „Ein Mensch ist verlorengegangen und er findet sich nicht mehr“

Anneliese BUDJUH:

Wiederfindungs- und Werdelust

Die Rolle des Leibgedächtnisses in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Steffi VON BÜRCK:

Von der Bahre zum Gebären

Bericht über eine Therapie mit KBT bei einer Patientin mit Polyarthritis

Degenhardt OFFERGELD:

Identität und Spiritualität - leibhaftig erfahren

Konzentrativen Bewegungstherapie in der Ausbildung von Theologiestudenten

Anke HAMACHER-ERBGUTH:

Bericht über das Seminar „Körpertherapie bei Jugendlichen“

NEUAUFLAGE DER FALLBEISPIELE

Anemone CARL:

„Ach wie gut, daß niemand weiß...“
Zur Innen- und Außenwelt Essgestörter

Helmuth STOLZE:

Symbolisieren in der Konzentrativen Bewegungstherapie:
Vom Erleben der Einheit

Jürgen KLINGELHÖFER:

„Welche Krankheit braucht der Mensch -
die verschlungenen Pfade der psychosomatischen Problemlösungen

Anne STEIN

KBT-Selbsterfahrung zum Umgang mit Grenzen

Buchbesprechungen:

Ursula KOST: Schritte zur Ganzheit

Susanne KNOFF: Illichmann: „Identitätskrisen als Entwicklungsimpulse“

Renate SCHWARZE:

DAKBT Chronik des Vereins

Christine GRÄFF:

Werden und Wandel in der KBT

Ursula KOST:

Plätze

Sylvia STRAUB und Helmuth STOLZE:

Goethe zur KBT

Christiane H. SCHLEIDT - Christoph ROTHER:

Performance: "Darum ist jetzt alles ganz anders"

Heide HÄCKER:

Augenblicke

Hedwig ILLICHMANN:

Von der leiblichen Identität der Therapeutin und der klammheimlichen Kunst, warme Füße zu bekommen

Heidi LECHLER:

Kurzzeittherapie mit der Konzentrativen Bewegungstherapie - Möglichkeiten und Grenzen

Buchbesprechung:

Roland BRÜCKI: „Bewegt sein " von Bettina Hausmann und Renate Neddermeyer, Paderborn 1996

Helmuth STOLZE:

Zeittafel zu den Anfängen der KBT bis zur Gründung des DAKBT (1952 - 1975)

Gründungsprotokolle des Arbeitskreises für Konzentrierte Bewegungstherapie

Thea SCHÖNFELDER:

Lucie Lentz - 80 Jahre

Evelyn SCHMIDT:

Interview mit Thea Schönfelder

Heide HÄCKER:

Was ist KBT?

Thea SCHÖNFELDER:

Körpererleben als Grundlage psychotherapeutischer Prozesse

Hans BECKER:

Die Bedeutung der KBT für die psychosomatisch Kranken im Bereich stationärer Psychotherapie

Renate LÖFFLER:

Über Bedeutung und Möglichkeiten der Prävention im Rahmen der KBT-Arbeit in der Erwachsenenbildung

Monika FELDHAHN:

Fortbildung für Erzieherinnen in Kindergärten zum Thema "meinen Weg gehen"

Gertrud von PESCHKE:

Vom Schöpferischen in der KBT

Anemone CARL:

Die unerhörte Botschaft des Körpers - KBT in der Psychosomatik

Birgit HEUER:

KBT in Prävention und Therapie Körpertherapie mit schizophren Kranken

Ursula KOST:

Schlußbemerkungen

Joachim KÜCHENHOFF:

Macht und Ohnmacht in der Gegenübertragung

Anemone CARL:

Magersucht - Eine Herausforderung für die Konzentrierte Bewegungstherapie

Roland BRÜCKL:

Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) in der psychosomatischen Klinik auf einer Reha-Station

Veronika POKORNY:

Trauern, Phasen und Chancen eines psychischen Prozesses - Trauerarbeit mit KBT

Buchbesprechung:

Anemone CARL: Wilfried Weber: "Wege zum helfenden Gespräch Gesprächstherapie in der Praxis"

Konzentrierte Bewegungstherapie: eine Informationsschrift

Nr. 24: Dezember 1994 (vergriffen)

Birgit KLUCK-PUTTENDÖRPER:

KBT - Bewegungen aus der Symbiose zum eigenen Selbst

Barbara GIERDEN-CHARURA:

Leibarbeit - eine Möglichkeit, Übertragungsgeschehen zu bearbeiten
Darstellung einer KBT-Erstbehandlung

Elvira BRAUN:

Therapeutische Haltung in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Clara SCHEEPERS:

Wahrnehmungsbehandlung schizophrener Ich-Störungen

Sylvia STRAUB:

Das Mädchen ohne Hände - Der depressive Modus der Frau und ihre Individuation

Ursula KOST:

Psychotherapeuten und ihr Körper

Adalbert HALT:

Der eigene und der fremde Körper

Ilsetraud KÖNINGER:

Hörbares und Unerhörtes, wenn Frauen und Männer sprechen

Birgit KLUCK-PUTTENDÖRFER:

Die bemächtigte Weiblichkeit - am Beispiel von Anorexie und Bulimie

Rose BRAND:

Die Luft wird knapp - die Knochen tun weh - Erfahrungen mit Beeinträchtigungen

Andrea GOLL:

Anwendungsbereich und Ausbildung der KBT: Zwei empirische Untersuchungen

Bruno HILDENBRAND:

Profession und Organisation - Die Konzentrierte Bewegungstherapie aus systemischer Sicht

Karin SCHREIBER-WILLNOW:

Wolken in der Kaffeetasse des DAKBT oder was die Chaostheorie zum Verständnis komplexer Systeme beiträgt

Thea SCHÖNFELDER:

Aus Alt mach' Neu

Christoph ROTHER:

Indikationen zur Gruppentherapie im Rahmen stationärer Heilverfahren

Klaus-Peter SEIDLER:

Entwicklung eines Fragebogens zum Gruppenerleben in der Konzentrierten Bewegungstherapie

Elvira BRAUN:

Bericht aus der Praxis

Buchbesprechung:

Lore GERHARD-SCHMIEDER: Didier Anzieu: Das Haut-Ich

Nr. 21: Juni 1992 (vergriffen)

Katrin DAMHORST:

Zur Bedeutung des Hörens in der Konzentrativen Bewegungstherapie (KBT)

Renate SCHWARZE:

Liebevolle Begegnung in Abstand und Nähe

Christoph ROTHER:

Konzentrativ Bewegungstherapie bei einem Patienten mit Torticollis spasticus (Schiefhals) im Rahmen eines stationären Heilverfahrens

Christiane SCHLEIDT:

The Method of Konzentrativ Bewegungstherapie: Transference Counter-transference as Play

Buchbesprechung:

Henrike SCHULTE: Christina Detig: Hautkrank: Unberührbarkeit aus Abwehr?

Klaus-Peter SEIDLER:

Literaturübersicht zur Thematik „**Körpertherapie - Körpererleben**“

Christine GRÄFF:

Erkranken und Gesunden - ein Weg aus der Blockierung zur Bewegung

Katrin DAMHORST:

Gedanken zum Umgang mit Trennungssituationen innerhalb des therapeutischen Prozesses bei Patienten mit so genannten "frühen Störungen"

Klaus-Dieter GROTHE:

Weder Autismus noch Symbiose - Neuere Erkenntnisse der psychoanalytischen Entwicklungspsychologie aus der Sicht der Kleinkindforschung

Andrea EIMLER:

Zum konfliktzentrierten Ansatz der KBT- Einzelarbeit im Rahmen stationärer Psychotherapie - Eine KBT-Stunde mit einem magersüchtigen Patienten -

Rose BRAND:

Anmerkungen zur "Theorie der Atemarbeit in der KBT", Frenswegen 1988

Aktuelles:

Karin SCHREIBER-WILLNOW:

Begegnung mit dem Mächtigen und Bösen - wie sich der Golfkrieg in der Psychotherapie zeigt

Ulrike BLUM:

Hearing am 29.01.1991 in Bonn: Sexuelle Übergriffe in der Therapie - Kunstfehler oder Kavaliersdelikt?

Buchbesprechungen:

Brigitte URBAN: Anita Wilda-Kiesel: Kommunikative Bewegungstherapie,

Karin SCHREIBER-WILLNOW: M. J. Schulte, C. Böhme-Bloem: Bulimie

Ursula KOST:

Beziehung in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Klaus-Peter SEIDLER:

Anmerkungen zur Bedeutung des Körpererlebens in den verschiedenen leiborientierten therapeutischen Verfahren

Anita FRANZ - SCHUSTER:

Die Konzentrativ Bewegungstherapie (KBT mit Borderline-Patienten)

Birgit HEUER - Christine SCHURMANN-WALKER:

Konzentrativ Bewegungstherapie mit schizophrenen Kranken

Ilsetraud KÖNINGER:

Die psycho-somatische Dimension der biblischen Botschaft

Christina SCHLEIDT:

Körperpsychotherapeuten von Europa schließen sich zusammen

Literaturhinweise

Stellenbeschreibung

Suchmeldung

Zum Geburtstag

Barbara GIERDEN-CHARURA, Evelyn SCHMID:

Interview mit Ursula Kost

Thea SCHÖNFELDER:

Über den „KBT-Baum“

Ursula KOST:

Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT) - eine körperbezogene psychotherapeutische Methode zur Psychoprophylaxe in der Zeit der Schwangerschaft und Geburt - ein Weg zu mehr psychosozialer Kompetenz für den Geburtshelfer

Ulrike BLUM:

Konzentrierte Bewegungstherapie in einem feministisch ausgerichteten Frauentherapie und Beratungsprojekt

Lore KOCH:

Psychosomatische Erkrankungen von Frauen und Körperpsychotherapie (Konzentrierte Bewegungstherapie)

Buchbesprechung:

Barbara GIERDEN-CHARURA: Ingrid Olbricht: Verborgene Quellen der Weiblichkeit

Vereinsmitteilung/Bernsteiner Blätter

Barbara GIERDEN-CHARURA:

Information der Beauftragten der Weiterbildungskandidaten/innen

Nr. 17: April 1989 (vergriffen)

Erich FRANZKE:

Konzentrierte Bewegungstherapie im Kontext tiefenpsychologischer Psychotherapie

Uwe DÖNISCH-SEIDEL:

Bewegungstherapie mit psychotisch erkrankten Menschen in einer psychiatrischen Klinik

Henrike SCHULTE:

Lehren und Lernen in Bewegung: KBT in heilpädagogischen Zusammenhängen

Evelyn SCHMIDT:

Nichts fühlen, nichts wissen, nichts sagen - darf das Leben lebendig werden? - Erfahrungen mit KBT in einer psychosomatischen Klinik

Rudolf KOST:

KBT und ihre Wurzeln

Rose BRAND - Brigitte URBAN:

Gruppensupervision für die Arbeit mit KBT

Ruth CICHORIUS:

Supervision in der KBT - Modell „Bernstein“ von Ursula Kost und Gertrud von Peschke

Helmut STOLZE - Rose BRAND

Annäherung an den Kranken

Brigitte URBAN:

KBT-Arbeit und deren methodische Aspekte bei der Behandlung von Borderline-Patienten

Dankwart MATTKE/Karin SCHREIBER-WILLNOW:

Psychotherapie

Helmbrecht KOCH:

Ich-Struktur und Therapiefähigkeit - zum Grenzbereich zwischen Psychiatrie und Psychotherapie in der ambulanten Behandlung

Henrike SCHULTE:

„Lebendiges Lernen“ im Grenzland von Pädagogik und Therapie

Ilsetraud KÖNINGER:

Das Erbe Elsa Gindlers in Frankreich

Hans-Peter SEIDLER:

Kommentierte Bibliographie zur Thematik „Körpererleben - Körpertherapie“

Redaktionelle Mitteilung

Vorwort der Redaktion

Helmut STOLZE:

Zu einem Thema aus der KBT

Christine GRÄFF:

Ängste in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Helmbrecht KOCH:

Rede zum 10-jährigen Jubiläum des DAKBT

Sylvia STRAUB - Anemone CARL:

Protokoll der Arbeitsgruppe: „Dynamik in der Gruppe“

Renate LÖFFLER:

Protokoll der Arbeitsgruppe: „Die religiöse Dimension in der KBT“

Christine STAPPENBECK:

KBT-Therapeuten im Umgang mit sich selbst

Redaktionelle Mitteilungen

Nr. 14: August 1987 (vergriffen)

Vorwort der Redaktion

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag von Helmuth STOLZE

Anne BUDJUH:

Konzentrierte Bewegungstherapie bei psychosomatisch Kranken

Rose BRAND:

Überlegungen zum Thema "Berühren"

Ermin HEINZ:

Bericht von der Gruppe "KBT bei Suchterkrankungen" (Renate FALK) bei der Jahrestagung in Frenzwegen

Klaus-Dieter MAES:

Eindrücke und Gedanken zu der Arbeitsgruppe "Körperorientierter Ansatz bei Psychotikern (Marlies SIEGLER-HEINZ) von der Jahrestagung in Frenzwegen 1986

Ingo BULIK:

Über das Riechen - Konzentrierte Bewegungstherapie, Selbsterfahrung, Theorien, Zusammenhänge mit psychosomatischen Aspekten

Anemone CARL - Horst RIEBER:

Bericht über den Verlauf der Gruppe zu dem Thema "Meine Männlichkeit - meine Weiblichkeit", Jahrestagung 1985, Kloster Kirchberg

Henrike SCHULTE:

Überlegungen zu einem "Bewegungs-Protokoll"

Stellenangebot

Nr. 13: August 1986 (vergriffen)

Gisela THIES:

Analytische Überlegungen zu unserem Selbstverständnis als Frauen bzw. Männer in der psychotherapeutischen Arbeit

Lore KOCH:

Körpererinnerungen als Arbeitsmaterial in der KBT

Barbara HICKMANN:

KBT in der Psychosomatischen Klinik Schömberg

Buchbesprechung

Rose BRAND: H. PETZOLD: Leiblichkeit

Rudolf KOST:

Männergruppe auf der Jahrestagung in Kirchberg

Diskussion:

Ursula KOST zu einem Beitrag von Helmut STOLZE, Heft II, Mai 1984

Erika OLBRICH:

Aus dem Tagebuch eines (ehrenamtlichen) Schriftführers

Notizen und Hinweise

Nr. 12: April 1985 (vergriffen)

Gertrud Falke HELLER:

Vom Tanz zur Psychotherapie

Heidi LECHLER:

Ein Beispiel für den krisenorientierten Ansatz aus der KBT

Lore KOCH:

Die verschiedenen Seiten und Schwerpunkte des körperlichen Erlebens - ihre Wahrnehmung und Bedeutung

Gertrud VON PESCHKE:

Arbeit am Widerstand

Buchbesprechung:

Rose BRAND: Peter ORBAN, Psyche und Soma

Notizen und Hinweise

Frauke BESUDEN:

Das Körperbild als Matrix 1

Helmut STOLZE:

Grundzüge leiborientierter Therapieformen

Hedwig ILLICHMANN:

KBT mit Psychosekranken

ARBEITSTAGUNG DES DAKBT IN KIRCHBERG 1983

Renate HASCHKE:

Sensory Awareness

Anemone CARL:

Aggression in der KBT

Katrin DAMHORST, Helmbrecht KOCH:

Atem und Stimme

Heide HÄCKER, Max KREUZBERGER:

Sprache und Sprachlosigkeit in der KBT

Anemone CARL:

Das Thema "Frieden" auf der Jahrestagung 1983 des DAKBT

Rose BRAND:

Formen des Widerstandes in der KBT

DAKBT-Mitgliederinformationen

Notizen und Hinweise

Nr. 10: Oktober 1983 (vergriffen)

Ursula KOST:

Die Kopfgeburt des Göttervaters Zeus oder warum ich die KBT in der ISPP bekannt machen möchte.

ARBEITSTAGUNG DES DAKBT IN BONN 1982

Detlef RICHTER:

Psychosomatische Aspekte der Herz- und Kreislaufstörungen

Anne und Detlef RICHTER:

Selbsterfahrungsgruppe in KBT

BERICHTE AUS DEN REGIONALEN ARBEITSKREISEN:

Renate HASCHKE: **Arbeitskreis München** "Alte Hasen"

Rose BRAND: **Regionaler AK Nordwest**

Gertrud VON PESCHKE:

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung

Buchbesprechungen:

Ursula KOST: Christine GRÄFF: Konzentrierte Bewegungstherapie in der Praxis

Anemone CARL: Wilfried WEBER: Wege zum helfenden Gespräch -
Gesprächspsychotherapie in der Praxis

Notizen und Hinweise

Rose BRAND:

Eutonie und Konzentrierte Bewegungstherapie - ein Methodenvergleich

Helmuth STOLZE:

Zur Frage der Hinführung an die KBTT in größeren Gruppen

Margarete STERN:

Methodische Überlegungen zum Umgang mit Selbsterfahrung in Theoriearbeitsgruppen

ARBEITSTAGUNG DES DAKBT IN ESSERATSWEILER 1981

BERICHTE AUS DEN REGIONALEN ARBEITSKREISEN:

Regionale **Arbeitsgruppe Langensteinbach**; **Anne BUDJUH**n - Stellungnahme zum Beitrag „Arbeit am Widerstand“

Regionaler **Arbeitskreis Nordwest**: **Rose BRAND** - Überlegungen und Fragen zum Thema „Leiterverhalten in der KBT“

Buchbesprechung:

Rose BRAND: Edith KIRCHMANN: Moderne Verfahren der Bewegungstherapie

Edith KIRCHMANN: Heinrich JACOBY: Jenseits von „Begabt“ und „Unbegabt“

Renate HASCHKE/Gertrud VON PESCHKE:

Arbeitspapier der Ausbilder zum Thema: Die erste Stunde

Mechthild RANDEBROCK-ORMELOH:

Arbeit am Widerstand

ARBEITSTAGUNG DES DAKBT - BONN 1980

Teil I: Der Mensch und seine Bewegung als Weg zu Diagnose und Therapie in der KBT - Protokolle der Gruppenarbeit -

Teil II: Erarbeitung einzelner Bausteine der Weiterbildungsrichtlinien

Siegrun ENGER-LIEBICH:

Entwicklung des zweiten Arbeitskreises in München

Ursula KOST:

Modell eines Supervisions-Seminars für Konzentrierte Bewegungstherapie

Hans BECKER/Rose BRAND:

Methodenseminar Lindau 1979 - Entwicklungspsychologie -

Kirchberg 1979: Umgang mit kritischen Situationen innerhalb der KBT

Margarethe STERN: KBT und Rollenspiel

Literaturliste: überarbeitet von **E. Kirchmann**

Rose BRAND: Buchbesprechungen

Helmuth STOLZE:

"Agieren" und "Erinnern" in der Konzentrativen Bewegungstherapie

Renate HASCHKE:

Aus dem Protokoll einer Einzelbehandlung mit KBT

Rose BRAND:

Überlegungen zur Körperarbeit in der KBT

Ursula KOST:

Warum ich den Beobachter in den Ausbildungsgang zum Therapeuten für Konzentrierte Bewegungstherapie eingeführt habe

Ali MAUßHARDT, Dorothee SCHMIDT:

Arbeitspapier zum „Beobachter“ in der KBT

Albrecht GROßKREUTZ:

Drei Tage in Friedewald - über die Schwierigkeiten einer methodischen Diskussion

Margarethe STERN:

Gedanken zur Arbeitstagung von Friedewald 1978 und eine seltsame Nachlese der Arbeitstagung

Edith KIRCHMANN:

Buchbesprechung: H. Petzold: Die neuen Körpertherapien

Thea SCHÖNFELDER:

Besondere Mitteilung

Mitteilungen des Vorstandes des DAKBT

Arbeitstagung des DAKBT (Planung)

Berichte aus den regionalen Arbeitskreisen

Rose BRAND - Nord und Nordwest

Renate HASCHKE - Süd

Mona CARL - Südwest

Käseplättchenseite - Leserschrift

Freie Stellen - Anfragen - Hinweise

Nr. 1: November 78 (vergriffen)

Was wir mit diesen Informationen wollen

Interview mit Herrn Prof. Dr. Stolze während der Lindauer Psychotherapiewochen 1978

Ilse HILZINGER:

Tiefenpsychologischer Deutungsversuch einzelner Übungserfahrungen

Helmut STOLZE:

Bericht von einer Tagung

Dorothee SCHMIDT:

Aus dem Tagebuch eines Beobachters während einer KBT- Woche in Kirchberg im Sommer 1978

Aus der Arbeit der regionalen Arbeitskreise

Literaturliste

Käseblättchenseite

Mitteilungen

Veranstaltungen

Antrag auf Mitgliedschaft

Auszug aus der Satzung des DAKBT